

Jochen Straub und Anja Fecke



Ich habe Fragen –

Ich möchte mitmachen.

Religiöse Teilhabe für alle.

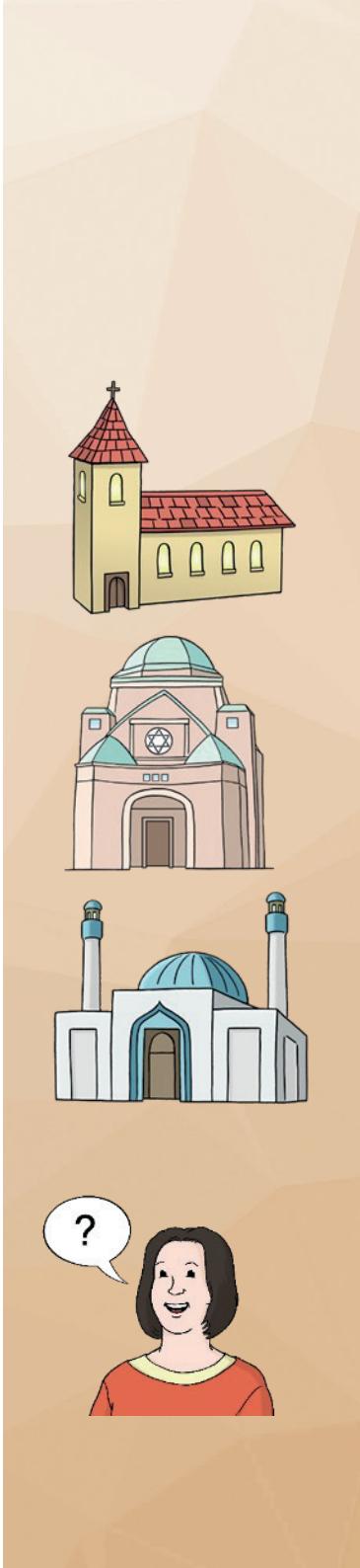
katholisch



Dieses Heft gehört:

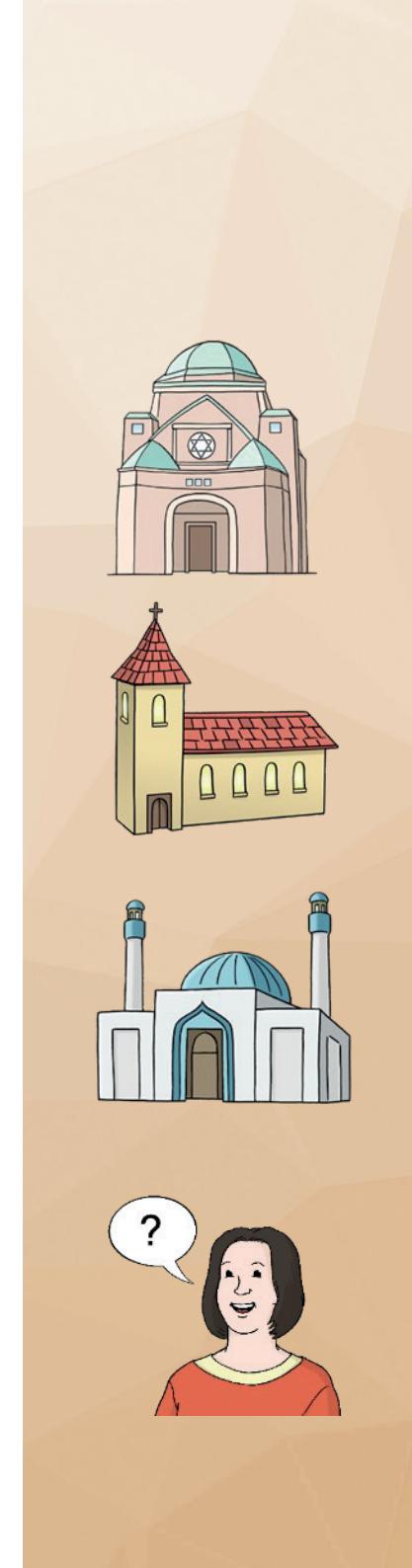
Ich gehöre zu dieser Religionsgemeinschaft:

- Ich bin katholischer Christ.
- Ich bin evangelischer Christ.
- Ich bin Jude.
- Ich bin Muslim.
- Ich gehöre zu einer anderen Religions-Gemeinschaft.
- Ich gehöre zu keiner Religions-Gemeinschaft.



Ich interessiere mich für diese Religionsgemeinschaft:

- Judentum
- Katholische Kirche
- Evangelische Kirche
- Islam
- Andere Religions-Gemeinschaft





Inhalt

Einleitung	8
Darum gibt es dieses Heft	12
So nutze ich das Heft	14
Fragen und Hilfen	16
Materialliste	46
Schwere Worte leicht gemacht	56
Impressum	60

Einleitung

In diesem Heft geht es um Fragen.

Es geht um Fragen:

- Zu meinem Leben.
- Zu Religion.
- Zu Gott.
- Zu Kirche.
- Zu Religionsgemeinschaften.

Dieses Heft gibt erste Antworten:

- Auf Fragen.
- Auf Unterstützung.
- Auf Hilfebedarfe.
- Auf Hilfsmittel.

Dieses Heft soll leicht lesbar sein.

Deshalb ist immer die männliche Schreibweise verwendet.

Dieses Heft soll:

- Teilhabe an Religion ermöglichen.
- Assistenten helfen.
- Hilfsmittel benennen.



Menschen haben Fragen:

- Wo komme ich her?
- Was gibt mir Kraft?
- Was gibt meinem Leben Sinn?
- Was ist, wenn ich sterbe?

Die Fragen haben mit mir zu tun.

Die Fragen haben mit anderen Menschen zu tun.

Menschen suchen Antworten auf diese Fragen.

Menschen finden Antworten bei einer Religion.

Religion ist:

- Die Suche nach Gott.
- Die Frage nach Gott.

Menschen suchen Antworten in Religionsgemeinschaften.

Das sind zum Beispiel:

- Die katholische Kirche.
- Die evangelische Kirche.
- Die jüdische Glaubengemeinschaft.
- Der Islam.
- Religiöse Gruppen.

Jeder Mensch hat Rechte.

In Deutschland gibt es das Grundgesetz.

Im Grundgesetz steht:

Jeder Mensch hat ein Recht auf Religion.

In Deutschland gibt es das Bundesteilhabegesetz.

Im Bundesteilhabegesetz steht:

- Jeder Mensch hat ein Recht auf Teilhabe.
- Manche Menschen brauchen Hilfe zur Teilhabe.
- Jeder Mensch kann dazu Hilfe bekommen.
- Das gilt auch für Teilhabe an Religion.

Bei der Teilhabe an Religion habe ich Wünsche:

- Das interessiert mich an Religion.
- Diese Unterstützung brauche ich.

Hilfen zur Teilhabe an Religion sind:

- **Religions-Sensible Assistenz.**
- **Religiöse Assistenz.**
- **Seelsorge.**

Das sind schwere Worte.

Die Worte sind in der Mitte dieses Heftes erklärt.

Teilhabe hat mit Wünschen zu tun.

Dazu gibt es einen Fragebogen in Leichter Sprache.

Dieser Fragebogen ist auf der anderen Seite von diesem Wendeheft.

Das Recht auf Teilhabe gilt für alle Religionen.

Einen guten Überblick über Judentum, Christentum und Islam geben folgende Bücher:

- Leichte Sprache: Ich habe viele Fragen – woran Menschen in verschiedenen Religionen glauben; Bundesvereinigung Lebenshilfe (Herausgeber), Marburg, 2019
- Albert Biesinger und andere; Sieht Gott auf der ganzen Welt gleich aus? Kösel 2021
- 3 Sat: Glaube von A - Z:



Darum gibt es dieses Heft

Es ist Aufgabe der Kirchen, Pastoral für alle zu gestalten.
Das nennt man: Inklusive Seelsorge. Das alleine reicht nicht.

Menschen mit und ohne Behinderung haben das Recht
zur Ausübung ihrer Religion.
Dazu benötigen sie manchmal Unterstützung.

Unterstützung leisten verschiedene Personen.
Dazu gehören Assistentinnen und Assistenten.

Der Auftrag für Unterstützende ist:

1. Die Wünsche und Bedarfe der zu unterstützenden Personen zu kennen.
2. An Wünschen und Bedarfen orientierte und angemessene Assistenz zu leisten.
Dies betrifft deutlich auch den Bereich der religiösen Bedarfe.

Das Heft soll:

1. individuelle und am Hilfebedarf der jeweiligen Person orientierte Unterstützung ermöglichen.
2. Teilhabe an Religion verbessern.
3. Lebensqualität stärken.

Dazu braucht es verschiedene Schritte:

1. Erfragung der Bedarfe.
2. Suche nach geeigneten Hilfen.
3. Assistenz.

Das Heft ist beispielhaft aus der katholischen Perspektive des Bistums Limburg und Erzbistums Paderborn geschrieben. Eine Übertragung auf andere (Erz-) Bistümer oder andere Konfessionen und Religionen kann situativ und mit Blick auf die teilhabewilligen Menschen notwendig sein. Dabei hilft der Kontakt zu Vertretern der jeweiligen Religionsgemeinschaften und Konfessionen.

In den folgenden Tabellen sind Hinweise auf Material enthalten. Mehr Material finden Sie im Materialanhang oder über diesen QR-Code. Auf Wunsch senden wir Ihnen den Fragebogen gerne digital zu.



Jochen Straub
Bistum Limburg

Anja Fecke
Erzbistum Paderborn

So nutze ich das Heft:

Ich nehme mir Zeit



Ich nehme mir Zeit

Ich bin alleine.

Ich fange mit den Fragen zum Ankreuzen an.



Ich fange mit den Fragen
zum Ankreuzen an.



Ich suche mir einen Bereich aus.

Ich suche mir einen Bereich aus.

Die anderen mache ich später.

Ich kann auch Bereiche weglassen.



Ich suche mir wichtige Wünsche aus.



Wir machen meinen Teilhabe-Plan.

Mit einem Assistenten mache ich
meinen Teilhabe-Plan.

**Ich habe Fragen –
Ich möchte mit-machen:**

Hier geht es zu den digitalen Tabellen:

Katholische Christen:



Leicht



Evangelische Christen:



Leicht



Schwer



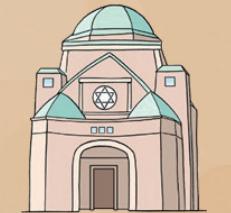
Juden:



Leicht



Schwer



Muslime:



Leicht



Schwer



Ich habe Fragen – Ich möchte mitmachen.

Hier gibt es mehrere Teile. Diese Teile nennt man auch Teilhabebereiche. Die hier vorgestellten Fragen zur religiösen Teilhabe orientieren sich an den Teilhabebereichen der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF).



1. Ich lerne und will mein Wissen anwenden
Lernen und Wissensanwendung

Seite
18



2. Es gibt Allgemeine Aufgaben und Pflichten
Allgemeine Aufgaben und Anforderungen

Seite
20



3. Ich verständige mich mit anderen Menschen
Kommunikation

Seite
22



4. Ich kann mich bewegen
Mobilität

Seite
24



5. Ich versorge mich selbst
Selbstversorgung

Seite
28



6. Ich lebe zu Hause
Häusliches Leben

Seite
32



7. Ich habe Beziehungen zu anderen Menschen
Interpersonelle Interaktion und Beziehungen

Seite
34



8. Das ist mir in meinem Leben wichtig
Bedeutende Lebensbereiche

Seite
38



9. Ich lebe mit anderen Menschen zusammen
Gemeinschafts-, soziales und staatsbürgerliches Leben

Seite
42

Ich habe Fragen –

Ich möchte mit-machen in der christlichen Kirche



1. Ich lerne und will mein Wissen anwenden Lernen und Wissensanwendung

Nr.	Mein Teilhabewunsch	Diese Unterstützung brauche ich	Von wem	Dieses Material hilft	Das machen wir
1	Ich möchte etwas über Religion lernen.			<ul style="list-style-type: none"> https://www.katholisch.de/videoserie/12-katholisch-fuer-anfaenger Ich habe viele Fragen – woran Menschen in verschiedenen Religionen glauben 	
2	Ich möchte etwas über die Bibel lernen.			<ul style="list-style-type: none"> https://www.katholisch.de/videoserie/7-die-bibel-einfach-erzaehlt https://www.katholisch.de/videoserie/115-die-bibelerzaehler 	
3	Ich möchte etwas über Kirche lernen.			www.katholisch.de/videoserie/132-kirchraum	
4	Ich möchte in der Bibel lesen.			Evangelium in Leichter Sprache	
5	Ich möchte religiöse Lieder lernen.			Gotteslob in Großdruck, LeiGoLo, „Einfach singen - einfach bewegen – einfach glauben“.	
6	Ich möchte zu Besinnungstagen.			Jahresprogramm der Behindertenseelsorge	
7	Ich möchte Gottesdienste besuchen.			Anfrage beim Pfarrbüro Gottesdienstplan der Pfarrei	
8	Ich möchte Gebete lernen.			Buch: „Dir kann ich alles sagen“ – ein inklusives Gebetbuch	
9	Ich möchte mit einem Seelsorger reden.			Kontakt mit dem örtlichen Pfarrbüro.	
10	Das möchte ich sonst noch:				

Ich habe Fragen –

Ich möchte mit-machen in der christlichen Kirche



2. Es gibt Allgemeine Aufgaben und Pflichten

Allgemeine Aufgaben und Anforderungen

Nr.	Mein Teilhabewunsch	Diese Unterstützung brauche ich	Von wem	Dieses Material hilft	Das machen wir
1	Ich möchte ehrenamtlich in der Gemeinde mitarbeiten.			<ul style="list-style-type: none"> Homepage der Pfarrei/Kirchengemeinde Verbände anfragen (Caritas, Kolping...) 	
2	Ich möchte Messdiener werden.			Kontakt mit dem örtlichen Pfarrbüro	
3	Ich möchte im Gottesdienst etwas vorlesen.			Kontakt mit dem örtlichen Pfarrbüro	
4	Ich möchte Kommunionhelfer werden.			Kontakt mit dem örtlichen Pfarrbüro	
5	Ich möchte Gottesdienste leiten.			<ul style="list-style-type: none"> https://tinyurl.com/w7hjkzcn https://tinyurl.com/ddxceksx 	
6	Ich möchte mich in den Pfarrgemeinderat wählen lassen.			https://pgr.bistumlimburg.de/ , Bistum Limburg: Vorwort zur Synodalordnung in leichter Sprache	
7	Ich möchte eine theologische Ausbildung machen.			Für Gehörlose: https://tinyurl.com/4u4pfrkc	
8	Ich möchte Gruppenstunden in der Kinderarbeit oder Jugendarbeit mitleiten.			<ul style="list-style-type: none"> https://tinyurl.com/36jnm6jw Kontakt mit dem örtlichen Pfarrbüro 	
9	Ich möchte als Seelsorger arbeiten.			Personalabteilungen der betreffenden Bistümer	
10	Das möchte ich sonst noch:				

Ich habe Fragen – Ich möchte mit-machen in der christlichen Kirche



3. Ich verständige mich mit anderen Menschen Kommunikation

Nr.	Mein Teilhabewunsch	Diese Unterstützung brauche ich	Von wem	Dieses Material hilft	Das machen wir
1	Ich möchte über meinen Glauben reden.			Religiöser Mensch als Gesprächspartner, Örtliches Pfarrbüro	
2	Ich möchte mit Gott reden / beten.			Buch: „Dir kann ich alles sagen“ – ein inklusives Gebetbuch	
3	Ich möchte anderen Menschen von meinem Glauben erzählen.			Religiöser Mensch als Gesprächspartner, Örtliches Pfarrbüro	
4	Ich möchte digitale Medien nutzen.			Fernsehprogramm, Radioprogramm, Internet, Social Media	
5	Ich möchte etwas über Religion in Leichter Sprache lesen.			Buch: „Ich habe viele Fragen – woran Menschen in verschiedenen Religionen glauben“	
6	Ich möchte in einem Chor/ einer Schola/ einer Kirchenband mitmachen.			Kontakt mit dem örtlichen Pfarrbüro	
7	Ich möchte an einem Bibel-Kreis teilnehmen.			Kontakt mit dem örtlichen Pfarrbüro	
8	Ich möchte einen Gemeindetreff besuchen.			Kontakt mit dem örtlichen Pfarrbüro	
9	Ich möchte mit einem Seelsorger reden.			• Jahresprogramm von kirchlichen Verbänden • Kontakt mit dem örtlichen Pfarrbüro	
10	Das möchte ich sonst noch:				

Ich habe Fragen –

Ich möchte mit-machen in der christlichen Kirche



4. Ich kann mich bewegen Mobilität

Nr.	Mein Teilhabewunsch	Diese Unterstützung brauche ich	Von wem	Dieses Material hilft	Das machen wir
1	Ich möchte Veranstaltungen in der Gemeinde besuchen.			<ul style="list-style-type: none"> • Pfarrbriefe • Homepage der Pfarrei/Kirchengemeinde 	
2	Ich möchte regelmäßige Veranstaltungen in der Gemeinde besuchen. (z.B. Seniorennachmittag)			<ul style="list-style-type: none"> • Pfarrbriefe • Homepage der Pfarrei/Kirchengemeinde • Tagespresse 	
3	Ich möchte Gottesdienste besuchen.			<ul style="list-style-type: none"> • Pfarrbriefe • Homepage der Pfarrei/Kirchengemeinde • Tagespresse 	
4	Ich möchte zu einem Konzert mit Kirchenmusik.			<ul style="list-style-type: none"> • Pfarrbriefe • Homepage der Pfarrei/Kirchengemeinde • Tagespresse 	
5	Ich möchte einen Seelsorger besuchen.			<ul style="list-style-type: none"> • Pfarrbriefe • Homepage der Pfarrei/Kirchengemeinde • Pfarrbüro 	
6	Ich möchte eine Wallfahrt machen.			<ul style="list-style-type: none"> • https://www.malteser-paderborn.de/angebote-und-leistungen/wallfahrten.html • https://pilgern.bistumlimburg.de/ 	

Nr.	Mein Teilhabewunsch	Diese Unterstützung brauche ich	Von wem	Dieses Material hilft	Das machen wir
7	Ich möchte pilgern. (zu Fuß, mit Fahrrad, Bus,...)			<ul style="list-style-type: none"> https://www.malteser-paderborn.de/angebote-und-leistungen/wallfahrten.html 	
8	Ich möchte Exerzitien machen.			<ul style="list-style-type: none"> Exerzitienreferate der Diözesen Bistum Limburg: Jahresprogramm Seelsorge für Menschen mit Behinderung Klöster in der Umgebung 	
9	Ich möchte religiöse Orte besuchen.			<ul style="list-style-type: none"> Pilgerbüro der Diözese Fremdenverkehrsverein Anbieter christlicher Reisen 	
10	Das möchte ich sonst noch:				

Ich habe Fragen –

Ich möchte mit-machen in der christlichen Kirche



5. Ich versorge mich selbst Selbstversorgung

Nr.	Mein Teilhabewunsch	Diese Unterstützung brauche ich	Von wem	Dieses Material hilft	Das machen wir
1	Ich möchte die Zugänge für digitale religiöse Angebote auf meinem Smartphone/ Tablet/ Computer gespeichert bekommen.			<ul style="list-style-type: none"> • www.katholisch.de • www.bistumlimburg.de • www.erzbistumpaderborn.de • www.taubundkatholisch.de 	
2	Ich möchte lernen, selbstständig digitale, religiöse Angebote aufzurufen.			<ul style="list-style-type: none"> • Katholische Erwachsenenbildung • Kurse der regionalen Volkshochschulen • PiksL-Labore: www.piksl.net 	
3	Ich möchte an Gottesdienste erinnert werden.			Kalender auf dem Smartphone. Gedruckter Kalender gegebenenfalls mit Piktogrammen oder in Leichter Sprache.	
4	Ich möchte über Angebote meiner Kirchengemeinde informiert werden.			Pfarrbrief und Newsletter der Pfarrei/ Kirchengemeinde	
5	Ich möchte mit einem Seelsorger reden <ul style="list-style-type: none">• wenn ich krank bin• wenn ich traurig bin• wenn etwas Wichtiges passiert ist			Kontakt zu Seelsorgern über die Pfarrei/ Kirchengemeinde, Pfarrbüro	

Nr.	Mein Teilhabewunsch	Diese Unterstützung brauche ich	Von wem	Dieses Material hilft	Das machen wir
6	Ich möchte mit einem Seelsorgern reden, bevor ich sterbe.			Kontakt zu Seelsorgenden über die Pfarrei/Kirchengemeinde	
7	Ich möchte mit einem Seelsorgern reden, wenn etwas Schlimmes passiert ist.			<ul style="list-style-type: none"> • Kontakt zu Seelsorgern über die Ortsgemeinde • Telefonseelsorge: https://www.telefonseelsorge.de 0800/1110111 oder 116123 	
8	Ich möchte selbstständig barrierefreie Informationen über religiöse Angebote finden.			<ul style="list-style-type: none"> • Internet • Homepages der jeweiligen Bistümer 	
9	Ich möchte wissen, wie ich Seelsorger selbstständig erreichen kann.			<ul style="list-style-type: none"> • Pfarrbriefe • Telefonbuch • Örtliches Pfarrbüro 	
10	Das möchte ich sonst noch:				

Ich habe Fragen –

Ich möchte mit-machen in der christlichen Kirche



6. Ich lebe zu Hause

Häusliches Leben

Nr.	Mein Teilhabewunsch	Diese Unterstützung brauche ich	Von wem	Dieses Material hilft	Das machen wir
1	Ich möchte religiöse Zeichen in meiner Wohnung / in meinem Zimmer.			<ul style="list-style-type: none"> • Kataloge von christlichen Kunstverlagen • Fachgeschäfte: christliche Buchhandlungen... 	
2	Ich möchte einen Adventskranz.			Fachgeschäfte: Blumenläden, Adventsmärkte....	
3	Ich möchte eine Weihnachtskrippe.			Kataloge von christlichen Kunstverlagen Fachgeschäfte: christliche Buchhandlungen...	
4	Ich möchte einen Osterstrauß.			Örtlicher Fachhandel	
5	Ich möchte besondere religiöse Bräuche pflegen. (Speisevorschriften, Fasten, u.a.)			Buch: Durch das Jahr - durch das Leben	
6	Ich möchte mit anderen Menschen Hausgottesdienste feiern.			Buch: Lebenszeichen – Gottesdienste, Gebete und Katechesen in Leichter Sprache	
7	Ich möchte meinen Namenstag feiern.			Themenmappe: Lebenszeichen – Besondere Menschen und Heilige	
8	Ich möchte religiöse Gegenstände selber herstellen. (Adventskranz, Kerze, Adventskalender o.ä.).			Buch: „Dir kann ich alles sagen“ – ein inklusives Gebetbuch	
9	Ich möchte vor und / oder nach dem Essen beten.			<ul style="list-style-type: none"> • Gebetswürfel • Buch: Gotteslob 	
10	Das möchte ich sonst noch:				

Ich habe Fragen –

Ich möchte mit-machen in der christlichen Kirche



7. Ich habe Beziehungen zu anderen Menschen

Interpersonelle Interaktion und Beziehungen

Nr.	Mein Teilhabewunsch	Diese Unterstützung brauche ich	Von wem	Dieses Material hilft	Das machen wir
1	Ich möchte meine Partnerschaft religiös feiern • Verlobungsgottesdienst • Hochzeitsfeier			<ul style="list-style-type: none"> Themenmappe: Lebenszeichen Freundschaft, Liebe und mehr Örtliches Pfarrbüro 	
2	Ich möchte Menschen aus der Gemeinde kennenlernen.			<ul style="list-style-type: none"> Örtliches Pfarrbüro Pfarrbriefe und Newsletter der Pfarrei/ Kirchengemeinde 	
3	Ich möchte zu Gemeindefeieren/ Pfarrfesten gehen.			<ul style="list-style-type: none"> Örtliches Pfarrbüro Pfarrbriefe und Newsletter der Pfarrei/ Kirchengemeinde 	
4	Ich möchte mit Gläubigen zusammen kommen, die so alt sind wie ich.			<ul style="list-style-type: none"> Örtliches Pfarrbüro Pfarrbriefe und Newsletter der Pfarrei/ Kirchengemeinde 	
5	Ich möchte an inklusiven Veranstaltungen teilnehmen.			<ul style="list-style-type: none"> Bistum Limburg: Jahresprogramm von Referat Seelsorge für Menschen mit Behinderung www.behindertenseelsorge.bistumlimburg.de Erzbistum Paderborn: Referat Seelsorge für Menschen mit Behinderung 	

Nr.	Mein Teilhabewunsch	Diese Unterstützung brauche ich	Von wem	Dieses Material hilft	Das machen wir
6	Ich möchte mich in einer Gruppe auf ein Sakrament vorbereiten <ul style="list-style-type: none">• Taufe,• Erstkommunion,• Firmung•			<ul style="list-style-type: none">• Örtliches Pfarrbüro• Pfarrbriefe und Newsletter der Pfarrei/ Kirchengemeinde• https://liturgie-katechese-spiritualitaet.bistumlimburg.de• https://www.erzbistum-paderborn.de/glauben-und-leben/sakramente/	
7	Ich möchte Besonderheiten in der Gemeinde verstehen und mitfeiern. (z.B. besondere Riten beim Totengebet, besondere Festtage, Flursegnung o.ä.)			<ul style="list-style-type: none">• Örtliches Pfarrbüro• Pfarrbriefe und Newsletter der Pfarrei/ Kirchengemeinde• https://liturgie-katechese-spiritualitaet.bistumlimburg.de	
8	Ich möchte Sakramente bekommen: <ul style="list-style-type: none">• Taufe• Erstkommunion• Beichte• Firmung• Ehe• Krankensalbung			<ul style="list-style-type: none">• Buch: Sakramente im Bistum Limburg Ein Geschenk von Gott für dich - Sakramente in Einfacher Sprache	
9	Ich möchte mit einem Seelsorgenden meine Beerdigung planen.			<ul style="list-style-type: none">• Zukunftsplanung am Lebensende (https://bonn-lighthouse.de/pv/bestellen/)• Örtliches Pfarrbüro• Bestatter	
10	Das möchte ich sonst noch:				

Ich habe Fragen –

Ich möchte mit-machen in der christlichen Kirche



8. Das ist mir in meinem Leben wichtig

Bedeutende Lebensbereiche

Nr.	Mein Teilhabewunsch	Diese Unterstützung brauche ich	Von wem	Dieses Material hilft	Das machen wir
1	Ich möchte getauft werden.			<ul style="list-style-type: none"> https://liturgie-katechese-spiritualitaet.bistumlimburg.de Ein Geschenk von Gott für dich – Sakramente in Einfacher Sprache; voraussichtlich Frühjahr 2024 	
2	Ich möchte zur Kommunion gehen.			<ul style="list-style-type: none"> https://liturgie-katechese-spiritualitaet.bistumlimburg.de Ein Geschenk von Gott für dich – Sakramente in Einfacher Sprache; voraussichtlich Frühjahr 2024 	
3	Ich möchte gefirmt werden.			<ul style="list-style-type: none"> https://liturgie-katechese-spiritualitaet.bistumlimburg.de Ein Geschenk von Gott für dich – Sakramente in Einfacher Sprache; voraussichtlich Frühjahr 2024 	
4	Ich möchte standesamtlich / kirchlich heiraten.			<ul style="list-style-type: none"> Örtliches Standesamt Örtliches Pfarrbüro der Pfarrei/ Kirchengemeinde 	
5	Wenn ich krank bin, möchte ich besonders über meinen Glauben sprechen.			<ul style="list-style-type: none"> Themenmappe „Lebenszeichen in Zeiten von Abschied und Tod, Trauer und Hoffnung“ https://lebenszeichen.bistumlimburg.de 	

Nr.	Mein Teilhabewunsch	Diese Unterstützung brauche ich	Von wem	Dieses Material hilft	Das machen wir
6	Wenn ich krank bin, möchte ich die Krankensalbung empfangen.			Zukunftsplanung am Lebensende (https://bonn-lighthouse.de/pv/bestellen/)	
7	Wenn ich krank bin, will ich die Krankenkommunion bekommen.			Örtliches Pfarrbüro der Pfarrei/Kirchengemeinde	
8	Wenn ich tot bin, will ich eine Beerdigung mit einem Seelsorgenden.			<ul style="list-style-type: none"> • Zukunftsplanung am Lebensende (https://bonn-lighthouse.de/pv/bestellen/) • Örtliches Pfarrbüro • Bestatter 	
9	Ich möchte ein Kreuz oder ein anderes religiöses Zeichen auf meinem Grab.			<ul style="list-style-type: none"> • „Bäume wachsen in den Himmel. Sterben und Trauern.“ Ein Buch für Menschen mit geistiger Behinderung. • Zukunftsplanung am Lebensende (https://bonn-lighthouse.de/pv/bestellen/) • Sterbeversicherung 	
10	Das möchte ich sonst noch:				

Ich habe Fragen –

Ich möchte mit-machen in der christlichen Kirche



9. Ich lebe mit anderen Menschen zusammen Gemeinschafts-, soziales und staatsbürgerliches Leben

Nr.	Mein Teilhabewunsch	Diese Unterstützung brauche ich	Von wem	Dieses Material hilft	Das machen wir
1	Ich möchte den Pfarrgemeinderat / wählen.			<ul style="list-style-type: none"> • Örtliches Pfarrbüro der Pfarrei/ Kirchengemeinde • Pfarrgemeinderat/Kirchenvorstand/ 	
2	Ich möchte mich zur Wahl für den Pfarrgemeinderat aufstellen lassen.			<ul style="list-style-type: none"> • Örtliches Pfarrbüro der Pfarrei/ Kirchengemeinde • Pfarrgemeinderat/Kirchenvorstand/ 	
3	Ich möchte in der Kirche Lektor sein und etwas vorlesen.			<ul style="list-style-type: none"> • https://liturgie-katechese-spiritualitaet.bistumlimburg.de • Kontakt mit dem örtlichen Pfarrbüro: Homepage der Gemeinde/ Pfarrei/ des pastoralen Ortes • https://www.kefb.de/kurse/beruf-ehrenamt/kurs/GottesdienstWerkstatt/M50KBQL001 • https://wir-erzbistum-paderborn.de/news/wie-wird-man-eigentlich/ 	
4	Ich möchte Kirchenfeste mitplanen und gestalten.			Örtliches Pfarrbüro der Pfarrei/ Kirchengemeinde	
5	Ich möchte mich ehrenamtlich in der Kirchengemeinde engagieren.			Örtliches Pfarrbüro der Pfarrei/ Kirchengemeinde	
6	Ich möchte bei den Sternsingern mitmachen.			<ul style="list-style-type: none"> • Örtliches Pfarrbüro der Pfarrei/ Kirchengemeinde • Pfarrbriefe/newsletter • BDKJ-Dözesanverband 	

Nr.	Mein Teilhabewunsch	Diese Unterstützung brauche ich	Von wem	Dieses Material hilft	Das machen wir
7	Ich möchte mich für mein Recht auf Teilhabe an Religion engagieren.			<ul style="list-style-type: none"> • Örtliches Pfarrbüro der Pfarrei/ Kirchengemeinde • Referat Seelsorge für Menschen mit Behinderung • Inklusionsbeauftragter der Bistümer • Behindertenbeirat der Kommune 	
8	Ich möchte die Religionsgemeinschaft wechseln.			Standesamt	
9	Ich möchte aus meiner Kirche austreten. Ich will dafür ein Gespräch.			Örtliches Pfarrbüro der Pfarrei/ Kirchengemeinde.	
10	Das möchte ich sonst noch:				

Dieses Material hilft



1. Ich lerne und will mein Wissen anwenden Lernen und Wissensanwendung

- <https://www.katholisch.de/videoserie/12-katholisch-fuer-anfaenger>
- <https://www.katholisch.de/videoserie/77-die-bibel-einfach-erzaehlt>
- <https://www.katholisch.de/videoserie/115-die-bibelerzaehler>
- <https://www.katholisch.de/videoserie/132-kirchraum>
- Evangelium in Leichter Sprache
- Gotteslob in Großdruck
- LeiGoLo (Leichtes Gotteslob)
- „Einfach singen - einfach bewegen – einfach glauben“ – Jochen Straub, Marion Schafferhans; Limburg 2022
- Ich habe viele Fragen – woran Menschen in verschiedenen Religionen glauben; Bundesvereinigung Lebenshilfe (Herausgeber), Marburg, 2019
- Christoph Beuers, Jochen Straub: Dir kann ich alles sagen – ein inklusives Gebetbuch, Butzon & Bercker, 2018
- Religionen der Welt mit allen Sinnen entdecken - eine Ausstellung zum Ausleihen; Erzbistum München-Freising 2023;
<https://www.erzbistum-muenchen.de/ordinariat/ressort-4-seelsorge-und-kirchliches-leben/menschen-mit-behinderung/Ausstellung/108574>



2. Es gibt Allgemeine Aufgaben und Pflichten Allgemeine Aufgaben und Anforderungen

- Dir kann ich alles sagen – ein inklusives Gebetbuch, Christoph Beuers, Jochen Straub, Butzon & Bercker, 2018
- Was ist ein Ministrant?: <https://tinyurl.com/2b2r96v4>
- How to: Messe dienen: <https://tinyurl.com/544vxfp9>
- <https://liturgie-katechese-spiritualitaet.bistumlimburg.de>
- Kontakt mit dem örtlichen Pfarrbüro: Homepage der Gemeinde/ Pfarrei/ des pastoralen Ortes
- <https://www.kefb.de/kurse/beruf-ehrenamt/kurs/GottesdienstWerkstatt/M50KBQL001>
- <https://wir-erzbistum-paderborn.de/news/wie-wird-man-eigentlich/>
- Für Gehörlose: <https://taub-und-katholisch.de/2022/12/08/dsg23/>
- <https://www.bdkj.de/der-bdkj/diozesesanverbaende>
- <https://www.caritas.de/diecaritas/deutschercaritasverband/diozesesanverbaende/diozesesanverbaende>



3. Ich verständige mich mit anderen Menschen Kommunikation

- Homepage der Ortsgemeinde, Pfarrei/Kirchengemeinde, des Heimatbistums, z.B.:
- <https://pastorale-informationen.wir-erzbistum-paderborn.de/themen-bereiche/pastoral-in-verschiedenen-lebensbereichen/behindertenseelsorge/>
- <https://behindertenseelsorge.bistumlimburg.de/>
- Dir kann ich alles sagen – ein inklusives Gebetbuch; Christoph Beuers, Jochen Straub, Butzon & Bercker, 2018
- Ich habe viele Fragen – woran Menschen in verschiedenen Religionen glauben; Bundesvereinigung Lebenshilfe (Herausgeber), Marburg, 2019
- Fernsehprogramm, zum Beispiel:
- <https://fernsehen.katholisch.de>
- Radioprogramm, zum Beispiel:
- <https://radio.katholisch.de>
- Internet
- Social Media, zum Beispiel:
 - » Netzgemeinde DAzwischen
- Kontakt zur örtlichen Pfarrei/Kirchengemeinde
- Jahresprogramm von kirchlichen Verbänden.



4. Ich kann mich bewegen Mobilität

- Pfarrbriefe
- Homepage der Kirchengemeinde
- Tagespresse
- <https://www.malteser-paderborn.de/angebote-und-leistungen/wallfahrten.html>
- <https://www.erzbistum-paderborn.de/glauben-und-leben/exerzitien>
- <https://pilgern.bistumlimburg.de>
- Bistum Limburg: Jahresprogramm von Referat Seelsorge für Menschen mit Behinderung
- Klöster in der Umgebung
- Anbieter christlicher Reisen: Internetsuche



5. Ich versorge mich selbst Selbstversorgung

- Pfarrbriefe und newsletter der Pfarrei/Kirchengemeinde
- Örtliches Pfarrbüro
- Kontakt zu Seelsorgenden in der Pfarrei, Kirchengemeinde oder der Einrichtung
- www.katholisch.de
- Homepages der jeweiligen Bistümer:
 - www.bistumlimburg.de
 - www.erzbistum-paderborn.de
 - ...
- www.taubundkatholisch.de
- Katholische Erwachsenenbildung
- Kurse der regionalen Volkshochschulen
- PiksL-Labore: www.piksl.net
- Telefonseelsorge: <https://www.telefonseelsorge.de>;
Telefon: 0800/1110111 oder 116123
- Internet



6. Ich lebe zu Hause Häusliches Leben

- Buch: Durch das Jahr - durch das Leben: Das christliche Hausbuch für die Familie - Peter Neysters und Karl Heinz Schmitt (Hrsg)
- Buch: Lebenszeichen – Gottesdienste, Gebete und Katechesen in Leichter Sprache; Jochen Straub, Barbara Seehase; Patmos Verlag 2020
- Themenmappe: Lebenszeichen – besondere Menschen und –Heilige; Barbara Seehase, Jochen Straub; Limburg 2022
- www.lebenszeiche.bistumlimburg.de
- Gebetswürfel: www.mein-gebetswuerfel.de
- Buch: Gotteslob – katholisches Gebet- und Gesangbuch



7. Ich habe Beziehungen zu anderen Menschen

Interpersonelle Interaktion und Beziehungen

- Pfarrbriefe und Newsletter der Pfarrei/Kirchengemeinde
- Homepage der Pfarrei/Kirchengemeinde vor Ort
- Bistum Limburg: Jahresprogramm von Referat Seelsorge für Menschen mit Behinderung
<https://behindertenseelsorge.bistumlimburg.de>
- <https://liturgie-katechese-spiritualitaet.bistumlimburg.de>
- Buch: Ein Geschenk von Gott für dich -Sakramente in Einfacher Sprache; Jochen Straub | Christoph Beuers; Butzon und Bercker, Januar 2024
- Zukunftsplanung am Lebensende
(<https://bonn-lighthouse.de/pv/bestellen/>)



8. Das ist mir in meinem Leben wichtig

Bedeutende Lebensbereiche

- Örtliches Standesamt
- Örtliches Pfarrbüro der Pfarrei/Kirchengemeinde
- Bistum Limburg: Jahresprogramm von Referat Seelsorge für Menschen mit Behinderung
- <https://liturgie-katechese-spiritualitaet.bistumlimburg.de>
- Buch: Bäume wachsen in den Himmel. Sterben und Trauern. Ein Buch für Menschen mit geistiger Behinderung. 4. Auflage 2018, Bundesvereinigung Lebenshilfe
- Themenmappe: „Lebenszeichen in Zeiten von Abschied und Tod, Trauer und Hoffnung“ Barbara Seehase, Jochen Straub; Limburg 2021; lebenszeichen.bistumlimburg.de
- Ein Geschenk von Gott für dich - Sakramente in Einfacher Sprache; Christoph Beuers, Jochen Straub, Butzon und Bercker, Januar 2024
- Zukunftsplanung am Lebensende
(<https://bonn-lighthouse.de/pv/bestellen/>)



9. Ich lebe mit anderen Menschen zusammen

Gemeinschafts-, soziales und staatsbürgerliches Leben

- Örtliches Pfarrbüro der Pfarrei/Kirchengemeinde
- Pfarrgemeinderat/Kirchenvorstand/Presbyterium
- Pfarrbriefe und newsletter
- Referat Seelsorge für und mit Menschen mit Behinderung
- Newsletter Inklusion im Bistum Limburg:
<https://inklusion.bistumlimburg.de>
- BDKJ-Dözesanverband
- <https://liturgie-katechese-spiritualitaet.bistumlimburg.de>
- <https://www.kefb.de/kurse/beruf-ehrenamt/kurs/GottesdienstWerkstatt/M50KBQL001>
- <https://wir-erzbistum-paderborn.de/news/wie-wird-man-eigentlich/>
- Inklusionsbeauftragter der Bistümer
- Behindertenbeirat der Kommune
- Standesamt

Allgemeine Literatur und Medien

- Leichte Sprache: Ich habe viele Fragen – woran Menschen in verschiedenen Religionen glauben; Bundesvereinigung Lebenshilfe (Herausgeber), Marburg, 2019
- Kinderbuch: Albert Biesinger und andere; Sieht Gott auf der ganzen Welt gleich aus? Kösel 2021
- 3 Sat: Glaube von A - Z:

Schwere Worte leicht gemacht

Teilhabe an Religion

Menschen haben Fragen zu ihrem Leben.

Sie fragen:

- Woher komme ich?
- Wem vertraue ich?
- Was stärkt mich?
- Wohin gehe ich?

Auf diese Fragen antworten verschiedene Religionen:

- Das Judentum
- Das Christentum
- Der Islam
- Andere Religionen.

Die Antworten können mit mir zu tun haben.

Die Antworten können mit anderen zu tun haben.

Die Antworten können mit Gott zu tun haben.

Die Antworten können zum Leben helfen.

Jeder Mensch hat das Recht auf eine Religion.

Jeder Mensch hat das Recht auf Teil-Habe an einer Religion.

Religions-Sensible Assistenz

Ein Assistent hilft einem anderen Menschen.

Ein Assistent ist eine Person.

Man kann Sachen nicht alleine machen.

Zum Beispiel Sachen im Alltag:

- Essen.
- Einkaufen.
- Kochen.

Manchmal haben diese Sachen mit 'Religion zu tun.

Zur Teilhabe an Religion brauchen Menschen dann Unterstützung.

Zum Beispiel ein besonderes Essen:

- Moslems essen kein Schweine-Fleisch.
- Christen haben Fasten-Tage

Bei manchen Dingen kann **jeder andere Mensch** helfen:

Das ist religions-sensible Assistenz

Religiöse Assistenz

Zur Teilhabe an Religion brauchen Menschen manchmal Hilfe.

Bei manchen Dingen muss eine Assistenz etwas von Religion wissen.

Zum Beispiel:

- Wie beten Menschen?
- Wo beten Menschen?
- Wann beten Menschen?
- Was sind besondere Regeln?
- Wie feiern Menschen Gottesdienste?
- Was gehört zu einer Gemeinde dazu?

Dann braucht man **Fach-Leute** als Assistenten.

Seelsorge

Seelsorge bedeutet:

Eine Person von der Kirche ist da.

Die Person:

- Teilt das Leben mit anderen Menschen.
- Deutet das Leben wo es möglich ist aus dem Glauben heraus.

Seelsorger sind zum Beispiel:

- Pfarrer.
- Diakone.
- Gemeinde-Referenten.
- Pastoral-Referenten.
- Seelsorgliche Begleiter.

Spiritualität

Dieses Heft hat ein offenes Verständnis von Spiritualität.

Spiritualität ist un-abhängig von der Zugehörigkeit:

- Zu einer bestimmten Religion.
- Zu einer bestimmten spirituellen Haltung.

Spiritualität heißt:

- Ich kann Gott in mir erkennen.
- Ich kann Gott durch mich wirken lassen.
- Ich kann in meinem Leben das Wirken von Gott spüren.
- Ich kann in jedem Menschen, in jedem Wesen, in allem spüren: Gott ist da.

Nicht ganz so leicht:

Spiritualität beinhaltet 3 wichtige Dinge:

- Es gibt eine höhere Wirklichkeit. Diese kann ich nicht sehen oder begreifen. (transzendent)
- Diese Wirklichkeit ist in allem da. (immanent)
- Ich spüre Kraft. Ich nehme die Kraft auf. Ich lasse die Kraft fließen. (transparent)

Impressum

Herausgegeben von:



SEELSORGE FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Erzbistum Paderborn
Körperschaft des öffentlichen Rechts
vertreten durch den Diözesanadministrator
Msgr. Dr. Michael Bredeck
Anja Fecke
Erzbischöfliches Generalvikariat
Bereich Pastorale Dienste
Diözesanbeauftragte Seelsorge
für Menschen mit Behinderung
Domplatz 15 | 33098 Paderborn
Tel.: 05251/125-1935 | Fax: 05251/1256-1470



Bistum Limburg

Seelsorge für Menschen mit Behinderung

Bistum Limburg
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Jochen Straub
Bischöfliches Ordinariat
Dezernat Pastorale Dienste
Referatsleiter Seelsorge für
Menschen mit Behinderung
Roßmarkt 4 | 65549 Limburg
Tel.: 06431/295-298 | Fax: 06431/28113-298

Bibliographische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie;
detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

© Verlag des Bischöflichen Ordinariats, Limburg/Lahn 2023
verlag.bistumlimburg.de, www.verlag.bistumlimburg.de

Alle Rechte vorbehalten – Printed in Germany

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzungen, Microverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Druck und Bindung: WIRmachenDRUCK GmbH, Mühlbachstr. 7, 71522 Backnang

1. Auflage: 1.500 Exemplare, Mai 2023

Grafiken: Hintergrund © winterbee - istockphoto.com /



Illustrationen: von der Lebenshilfe Bremen. Stefan Albers hat die Bilder gezeichnet.

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V.

Illustrator Stefan Albers; Atelier Fleetinsel, 2013

Gestaltung: Annika Reber - www.grafik-aartelier.de

ISBN: 978-3-944142-71-5